E-Bike - Die Extremadura Radreise - geführt

8 Tage E-Bike-Reise durch Zentralspanien

Geführte Gruppentour von
WEINRADEL - Reisen per Rad

210191

E-Bike-Tour

8 Tage / 7 Nächte

Unterkunft: Hotel, Pension oder Haus

Etappenlänge: 52 bis 65 km

Gesamtlänge: 341 km

Kindertauglich: nein

Anreise 2026

Samstag: 09.05.2026, 16.05.2026 und

12.09.2026

info@fahrradreisen.de +49 2222 979214

Die Mitte finden in Spanien – von Madrid über Ávila bis Cáceres

Diese E-Bike-Reise durch Zentralspanien führt Sie aus der Region Kastilien in die Extremadura – das „Land jenseits des Flusses Duero“. Sie beginnt in Madrid, der Hauptstadt des ehemaligen spanischen Weltreichs. Die bedeutende Kulturmetropole beeindruckt durch ihre lebendige Atmosphäre und mondäne Einkaufsstraßen.

Über die kastilische Hochfläche radeln Sie ins mittelalterliche Ávila mit seiner in Europa einzigartigen, unter UNESCO-Schutz stehenden Stadtmauer. Später durchqueren Sie (unterstützt durch einige Transfers) die bis zu 2.500 m hohe Sierra de Gredos und erreichen mit Ihren Rädern auf der Südseite die Region Extremadura. Hier ließ sich Kaiser Karl V. an seinem Lebensabend nieder.

Im Nationalpark Monfragüe mit seiner pittoresken Felslandschaft, uralten Korkeichenwäldern und zahlreichen Flüssen beobachten Sie fliegende Mönchsgeier, Kaiseradler und Störche. Durch ausgedehntes Weideland geht es weiter nach Süden bis in das prächtige Cáceres mit unzähligen Palästen aus dem 15. und 16. Jh. Die sehenswerte Stadt gehört ebenfalls zum Weltkulturerbe.

Diese relativ arme und dünn besiedelte Region überrascht mit einer hervorragenden Hotellerie und ansprechender Küche. Viele der alten Paläste wurden zu stilvollen Hotels umgebaut. Und die regionalen Schinken und Käse genießen einen erstklassigen Ruf.

- Viel zu entdecken für Natur- und Kulturliebhaber
- eine nahezu unbekannte Region
- unberührte Fauna mit seltenen Vogelarten
- die lebendige Kulturmetropole Madrid
- Weltkulturerbe-Städte Ávila und Cáceres
- Übernachtungen in Paradores und Palästen
- beste regionale Küche und Produkte

1. Tag | Anreise Madrid

Individuelle Fluganreise nach Madrid.

Um 15 Uhr begrüßt Sie unsere Reiseleitung im NH-Hotel Zurbano und führt Sie anschließend durch Spaniens Hauptstadt. Dabei lernen Sie das Madrid der spanischen Habsburger und die historische Altstadt mit der Plaza

Mayor kennen. Zum Abendessen gehen Sie in ein Restaurant.

2. Tag | Radstrecke 54 km | Madrid – Ávila

Morgens bringt Sie ein Transfer Richtung Nordwesten. In einem kleinen Ort steigen Sie, begleitet von lebhaftem Storchengeklapper, auf die Räder und fahren durch eine bizarre, dünn besiedelte Landschaft nach Àvila. Noch heute schützt die aus dem 12. Jh. stammende Stadtmauer mit ihren 88 Türmen und neun Toren die Altstadt. Sie übernachten im Palacio de los Velada aus dem 16. Jahrhundert. Der Abend steht zur freien Verfügung.

3. Tag | 65 km | Ávila – Gredos

Immer mit Blick auf die über 2.000 m hohen, zerklüfteten Berge der Sierra de Gredos geht es Richtung Süden. Mit den Rädern erreichen Sie den gleichnamigen Naturpark, der als Heimat von Steinböcken, Gänse-, Mönchsgeiern und Kaiseradlern sowie für seine seltenen Pflanzen berühmt ist. Ziel der Etappe ist das aus dem Jahr 1928 stammende, älteste Parador-Hotel Spaniens auf fast 1.600 Metern.

4. Tag | 65 km | Gredos – Jarandilla

Von der einsamen Hochfläche Kastiliens rollen Ihre E-Bikes hinunter in die Region Extremadura. Auf der Südseite der Sierra wird die Landschaft immer lieblicher. Rund um San Esteban del Valle wachsen Oliven und Obstbäume. Nach dem Picknick am Kloster San Pedro kommen Sie in das La Vera-Tal. Sie schlafen zwei Nächte im Parador in Jarandilla de la Vera, einem ehemaligen Palast aus dem 15. Jahrhundert. Hier essen Sie heute auch zu Abend.

5. Tag | 52 km | Jarandilla – Torrejón el Rubio

Durch grüne Wiesen- und Gartenlandschaft mit freilaufenden Kühen fahren Sie in den schönen Fachwerkort Cuacos. Im Kloster Yuste erzählen wir Ihnen die Geschichte von Kaiser Karl V. Er verbrachte, von Gicht geplagt, in diesem milden Klima seinen Lebensabend. Zurück in Jarandilla, haben Sie Zeit, durch den Ort mit seiner römischen und mittelalterlichen Vergangenheit zu spazieren. Der Abend steht Ihnen zur freien Verfügung.

6. Tag | 52 km | Jarandilla – Torrejón el Rubio

Nach einem Transfer radeln Sie durch die Korkeichenwälder der Dehesa. Sie erleben den landschaftlich schönsten Tag der Tour: Das Gebiet am Zusammenfluss von Tajo und Tiétar mit seinen bizarren Felsformationen bildet den Nationalpark von Monfragüe. Sie können Mönchsgeier, Schwarzstörche und, mit etwas Glück, den iberischen Kaiseradler beobachten. Sie übernachten und essen in der Hospederia Parque Monfragüe.

7. Tag | 60 km | Torrejón el Rubio – Cáceres

Über eine kleine, von Korkeichen gesäumte Straße erreichen Sie die Kirche von Monroy. Im UNESCO-geschützten Cáceres angekommen, können Sie die maurische Stadtmauer sowie die zahlreichen Paläste aus dem 15. und 16. Jh.

bewundern. In einem dieser Schmuckstücke ist Ihr NH Palacio de Oquendo untergebracht. Vor dem Abschlussessen haben Sie Zeit für einen Aperitif aus der Plaza Major.

8. Tag | Abreise

Nach dem Frühstück endet die Extremadura-Radreise. Mit dem Zug/per Transfer erreichen Sie Madrid in ca. 4 Stunden (Kosten inkl.; Ankunft gegen 13 Uhr – Rückflug ab nachmittags möglich).

Mit dem E-Bike fahren Sie diese Tour entspannt. Die Extremadura gehört zu unseren anspruchsvolleren Touren. Die Region ist dünn besiedelt, mit Verkehr ist auf den kleinen Straßen kaum zu rechnen. Da die Entfernungen zwischen den Städten relativ groß sind, bieten wir an einigen Tagen Transfers von 15 bis 100 Kilometern an und überwinden damit auch die größten Höhenunterschiede.

Die Strecken führen oft durch hügeliges Gelände. Sie fahren gerne und regelmäßig am Wochenende längere Etappen und meistern auch welliges Streckenprofil oder die eine oder andere Steigung ohne größere Probleme.

Mit dem E-Bike fahren Sie diese Tour entspannt. Die Extremadura gehört zu unseren anspruchsvolleren Touren. Die Region ist dünn besiedelt, mit Verkehr ist auf den kleinen Straßen kaum zu rechnen. Da die Entfernungen zwischen den Städten relativ groß sind, bieten wir an einigen Tagen Transfers an und überwinden damit auch die größten Höhenunterschiede.

info@fahrradreisen.de +49 2222 979214

Leistungen

- 7 Übernachtungen mit Frühstück im Hotel (6 x 4 Sterne, 1 x 3 Sterne)
- 5 Abendmenüs
- Alle Eintrittsgelder laut Programm
- Alle Führungen laut Programm
- Alle Zugfahrten laut Programm
- Alle Transfers laut Programm
- WEINRADEL-Reiseleitung
- Begleitbus mit Fahrradanhänger
- Gepäckbeförderung
- City Tax

Zusatzkosten

- E-Bike mit Satteltasche 150 €

Anreise und Basis-Preise 2026

ab **1.890,- €** (EZ ab 2.280,- €) Samstag: **09.05.2026**, **16.05.2026** und **12.09.2026**

info@fahrradreisen.de +49 2222 979214